

MEDAIR

Gemeinsam Leben retten und Hoffnung schenken

Die Geschichte von Medair

Oktober 2023



Globale Notsituationen nehmen zu

Die schutzbedürftigsten Menschen sind oft am schwersten zu erreichen.

**Dieser
Herausforderung
stellen wir uns.**

Wenn Menschen in
Notsituationen leiden,
verdienen sie Hilfe.
**Ganz gleich, wer sie sind,
ganz gleich, wo sie leben.**

Globale Notsituationen nehmen zu.

Die schutzbedürftigsten Menschen
sind oft am schwersten zu erreichen.

Dieser Herausforderung stellen wir uns.

Wenn Menschen in Notsituationen leiden,
verdienen sie Hilfe.

Ganz gleich, wer sie sind,
ganz gleich, wo sie leben.

Unser Auftrag

Medair ist eine christliche humanitäre Nothilfeorganisation, die bei Konflikten, Krankheiten und Katastrophen den am stärksten gefährdeten und am schwersten erreichbaren Menschen ein Leben in Würde und Hoffnung ermöglicht.





Das Leben kann sich schlagartig ändern.



Ukraine-Konflikt

Die russische Militäroffensive in der Ukraine trieb Millionen Menschen in die Flucht.

GELEISTETE NOTHILFE

2022 leisteten wir lebensrettende Hilfe für über **388 000** Menschen in Polen und in der Ukraine.





Ukraine-Konflikt

Die russische Militäroffensive in der Ukraine trieb Millionen Menschen in die Flucht.

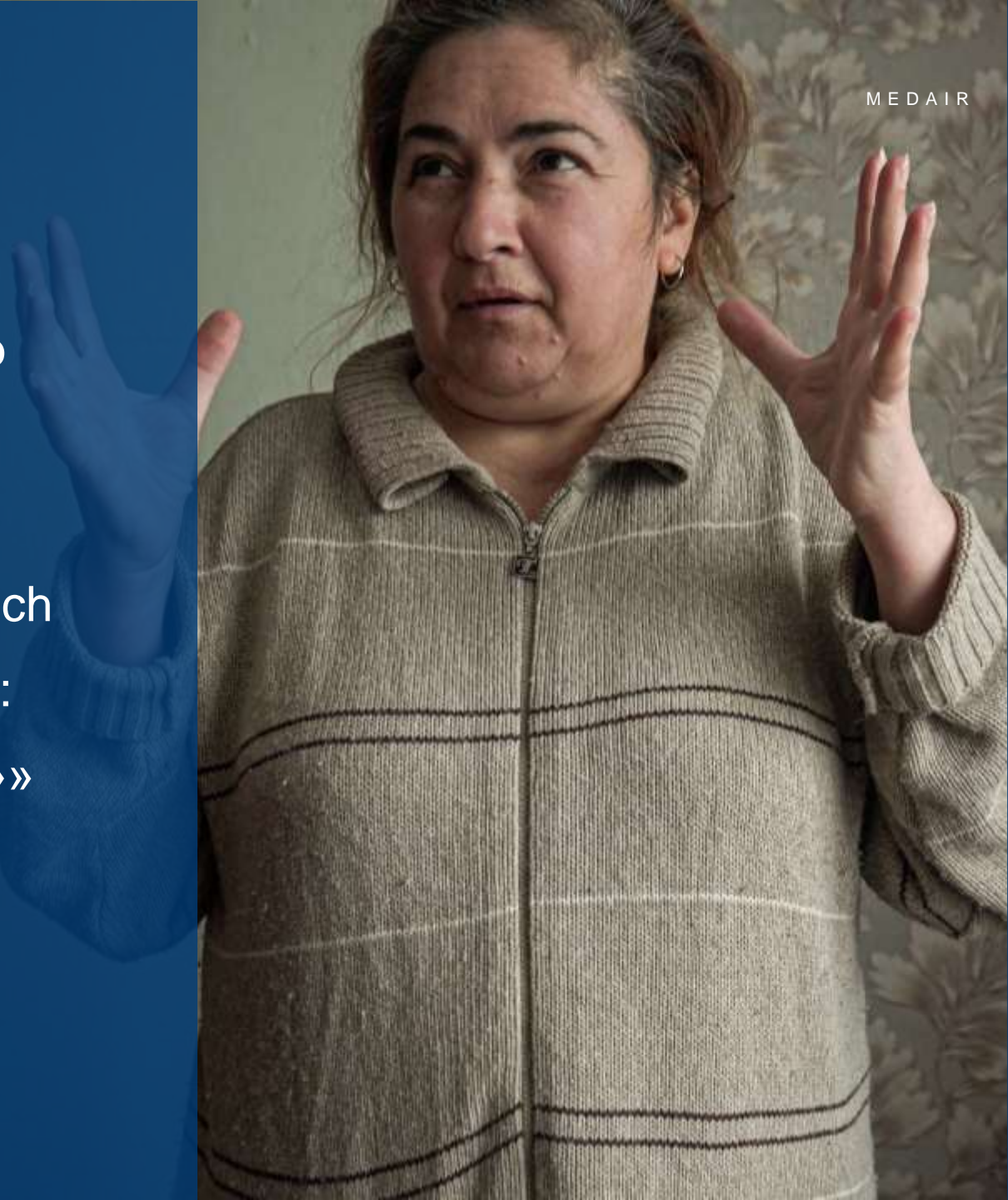
GELEISTETE NOTHILFE

2022 leisteten wir lebensrettende Hilfe für über **388 000** Menschen in Polen und in der Ukraine.



«In einer Wolke aus Staub und Rauch holten wir die Kinder aus dem Haus und versteckten sie im Keller. Ich hatte nur einen Gedanken: «Herr, lass alle am Leben!»»

– *Liubov Kutipov, Grossmutter, Ukraine*





Erdbeben in der Türkei und in Syrien

Millionen Menschen wurden obdachlos, als schwere Erdbeben die Osttürkei erschütterten und das benachbarte Syrien verwüsteten.

GELEISTETE NOTHILFE

Wir waren vor Ort und sorgten für Unterkünfte, Hilfsgüter, Bargeld und medizinische Versorgung.





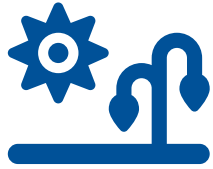
Überflutete Gebiete im Südsudan

Was tun, wenn das Wasser nach Überschwemmungen bleibt?

DIE EXTRAMEILE GEHEN

Nach Stunden im Kanu erreichten wir Dörfer, die zu Inseln geworden waren. Um Leben zu retten, bildeten wir in den Dorfgemeinschaften geeignete Personen zu Gesundheitsverantwortlichen aus.





Schwere Dürre in Somalia und in Kenia

Ernten und Viehbestände
wurden vernichtet, am Horn von
Afrika hungern die Menschen.

GELEISTETE NOTHILFE

Wir behandeln und versorgen
Tausende von unterernährten
Kindern in Somalia und Kenia.





Swiss NGO
Since 1989



Seit 1989 leistet Medair lebensrettende Hilfe für bedürftigste Menschen, unabhängig von deren Nationalität, Religion, Ethnie oder Geschlecht.

Mehr als 4 Millionen Menschen überleben jedes Jahr Konflikte, Krankheiten und Katastrophen dank unserer humanitären Hilfseinsätze.

Was wir tun



Leben retten

Hoffnung erneuern

Auf Partner setzen

Was wir tun

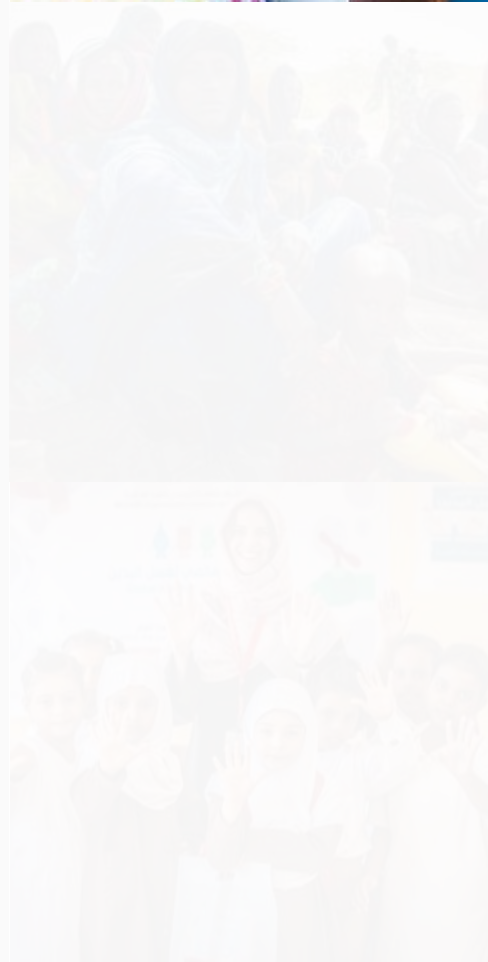


Leben retten

Als Christen, die Menschen lieben, machen wir uns für die Würde des menschlichen Lebens stark.

Wir helfen unparteiisch, unabhängig und neutral.

Wir bieten hochwertige Hilfsprogramme, die auf die dringendsten Bedürfnisse ausgerichtet sind.



Was wir tun



Hoffnung erneuern

Wir retten Leben und spenden Hoffnung.

Hoffnung lässt auch uns am Glauben und am Traum von einer besseren Zukunft festhalten.

Nicht nur durch Hilfe zum Überleben, auch durch gezielte Unterstützung in Krisenzeiten schöpfen Menschen wieder Hoffnung.

Was wir tun



Auf Partner setzen

Wir bilden starke Partnerschaften mit anderen NGOs und teilen die Motivation und das Ziel: Menschen in Not zu helfen.

Wir arbeiten eng mit den Gemeinschaften zusammen, in denen wir tätig sind, begegnen den Menschen mit Respekt und Mitgefühl und achten dabei stets ihre Würde.

Der Medair-Weg



A photograph of three people in a wooden canoe on a body of water. The water is covered with lily pads in the foreground. The background is filled with tall, green reeds. The sky is blue with scattered white clouds. The people in the canoe are wearing red and blue shirts. One person is using a long wooden pole to navigate the water.

Der Medair-Weg

**Zuerst die
Menschen**

**Christlich *und*
humanitär**

**Agil und
flexibel**

**Bereit für die
Extrameile**

Der Medair-Weg

Zuerst die Menschen

Unsere Hilfsprojekte mögen umfangreich und komplex sein: **An erster Stelle** stehen für uns immer **die Menschen**.

Wir nehmen uns Zeit für Notleidende, haben ein offenes Ohr für ihre Sorgen und helfen nachhaltig.

Christian and Humanitarian

Agile and Flexible

Going the Extra Mile

Der Medair-Weg

Putting People First

Christlich *und* humanitär

Agile and Flexible

Going the Extra Mile

Als Christinnen und Christen mit *humanitärer* Gesinnung leisten wir unparteiisch und ohne Vorbehalte Hilfe.

Unser Leitungsteam ist durch den Glauben verbunden; durch das ermutigende gemeinsame Gebet und die Entschlossenheit, Menschen in Not zu helfen.

A group of Medair staff members are walking through a field of tall, dry stalks, likely corn. They are wearing red t-shirts with the Medair logo and 'EMERGENCY RESPONSE TEAM' text, and blue hats. One person in the foreground is wearing a blue t-shirt with the Medair logo and 'EMERGENCY RESPONSE TEAM' text. The background shows more staff members and the field stretching out.

Der Medair-Weg

Putting
People First

Christian and
Humanitarian

Agil und
flexibel

Going the
Extra Mile

Als mittelgrosse NGO sind wir agil und flexibel bezüglich Ort und Umsetzung unserer Hilfseinsätze. Dadurch können wir in den Aufbau authentischer Beziehungen investieren.

Trotzdem sind wir gross genug, um jährlich über 4 Millionen Menschen zu helfen, um auf viele globale Krisen zu reagieren und hohe Qualitätsstandards zu setzen.



Der Medair-Weg

Putting
People First

Christian *and*
Humanitarian

Agile and
Flexible

**Bereit für die
Extrameile**

Manchmal kann man Menschen in Krisen leicht erreichen und ihnen helfen. Abgelegene, krisenbetroffene Gemeinschaften erhalten indes nicht die benötigte Hilfe.

Medair geht seit langem die Extrameile, um vergessene und vernachlässigte Gebiete zu erreichen. Wir leisten dort Hilfe, wo sie am dringendsten benötigt wird.

Wirkung 2022



4 632 560

unterstützte Personen



**Gesundheit &
Ernährung**

2 716 364

unterstützte Personen



**Wasser, sanitäre
Anlagen & Hygiene**

1 479 422

unterstützte Personen



**Unterkunft &
Infrastruktur**

882 279

unterstützte Personen



Bargeldleistungen

109 800

unterstützte Personen



Notfälle im Bereich Gesundheit

Im Jahr 2022 half Medair mehr als 5000 Frauen in der DR Kongo in ländlichen Kliniken unter sichereren Bedingungen zu gebären.





Medizinische Nothilfeleistungen

- Medizinische Nothilfe nach Katastrophen
- Kostenfreie medizinische Grundversorgung
- Unterstützung von Spitälern
- Schwangeren- & Wöchnerinnenbetreuung
- Behandlung von Volkskrankheiten
- Impfkampagnen
- Ausbildung lokaler Gesundheitsfachkräfte
- Lern- und Unterstützungsgruppen in den Dorfgemeinschaften
- Mentale Gesundheit und psychosoziale Unterstützung
- Hilfe für Überlebende sexueller Übergriffe

«Sie ist erst heute Morgen geboren! Mein 7. Kind ... alles Mädchen! Ich habe zum zweiten Mal in diesem Zentrum entbunden, und beide Male ist alles gut gegangen. Der Service ist sehr gut und kostenlos.»

Gisèle aus der Provinz Ituri. Sie ist eine von 5 Millionen Vertriebenen in der DR Kongo.



Wasser – sanitäre Anlagen – Hygiene (WASH)

Verschmutztes Wasser verursachte bei Kindern im Jemen grosses Leid.

Wir entdeckten eine zerstörte Wasserstelle. Sie war kaum mehr zu reparieren und das Wasser stand tief.

Nach monatelangem Teamwork und hoher Ingenieurskunst konnte das Dorf endlich wieder frisches, sauberes Trinkwasser geniessen.





WASH-Leistungen

- Sauberes Trinkwasser
- Sanitäre Anlagen
- Notfall-Hygieneartikel
- Schulung in Hygienepraktiken
- Wartungstraining für WASH-Infrastruktur

«Wir haben's geschafft. Ich bin so stolz auf das Team. Viele sagten, es sei unmöglich. Nichts ist unmöglich. Ich habe erlebt, wenn Medair etwas verspricht, dann wird es auch umgesetzt.»

Sami, Medair WASH-Leiter, Jemen



Lebensrettende Ernährung

In Afghanistan untersuchen unsere Ernährungsteams Tausende von Kindern auf Mangelernährung, geben ihnen zu essen und behandeln die kranken Kinder.

Auch schulen wir Betreuende, wie Ernährungsgewohnheiten verbessert werden können.





Ernährungsleistungen

- Ermittlung und Behandlung von Unterernährung
- Stationäre Versorgung schwerwiegender Fälle
- Ernährungshilfe für Säuglinge und Kleinkinder, einschliesslich Stillen und Ernährungsschulung
- Zusätzliche Nahrungsmittelrationen

«Wir haben bereits ein Kind verloren, als es noch keine solche Hilfe gab. Ohne die Zusatznahrung von Medair hätte Sofeya sich bestimmt nicht mehr erholt.»

Sadia, 37, Mutter von Sofeya,
Südafghanistan



Unterkünfte & Infrastruktur

Der Konflikt zwang Tausende in Äthiopien, in einfachen Zelten in einem überfluteten Gebiet im Sudan zu wohnen.

Seite an Seite mit der Dorfgemeinschaft halfen wir beim Bau von 850 stabilen traditionellen Unterküften, genannt Tukuls, für mehr als 4500 Menschen.





Unterkünfte & Infrastruktur Leistungen

- Grundlegende Haushaltsgüter
- Not- und Behelfsunterkünfte
- Langzeitunterkünfte
- Material für den Bau von Unterkünften
- Strassen und Brücken
- Gesundheitseinrichtungen und Schulen
- Standortverbesserungen
- Kartierung
- Schulungen zum Bau von Unterkünften

«Als wir noch im Zelt wohnten, bestahlen die Menschen einander, es gab Schlangen und Skorpione. Das Tukul ist viel sicherer. Zudem hält es starken Winden und Regenfällen besser stand.»

Akberet, stolze Erbauerin ihres eigenen Tukul,
Tunaydbah, Sudan



Resilienz im Katastrophenfall

Im katastrophengefährdeten Madagaskar haben wir gemeinsam mit anderen ein innovatives Frühwarnsystem entwickelt, das Familien rechtzeitig vor starken Stürmen warnt – eine wichtige Massnahme, die Leben retten kann!



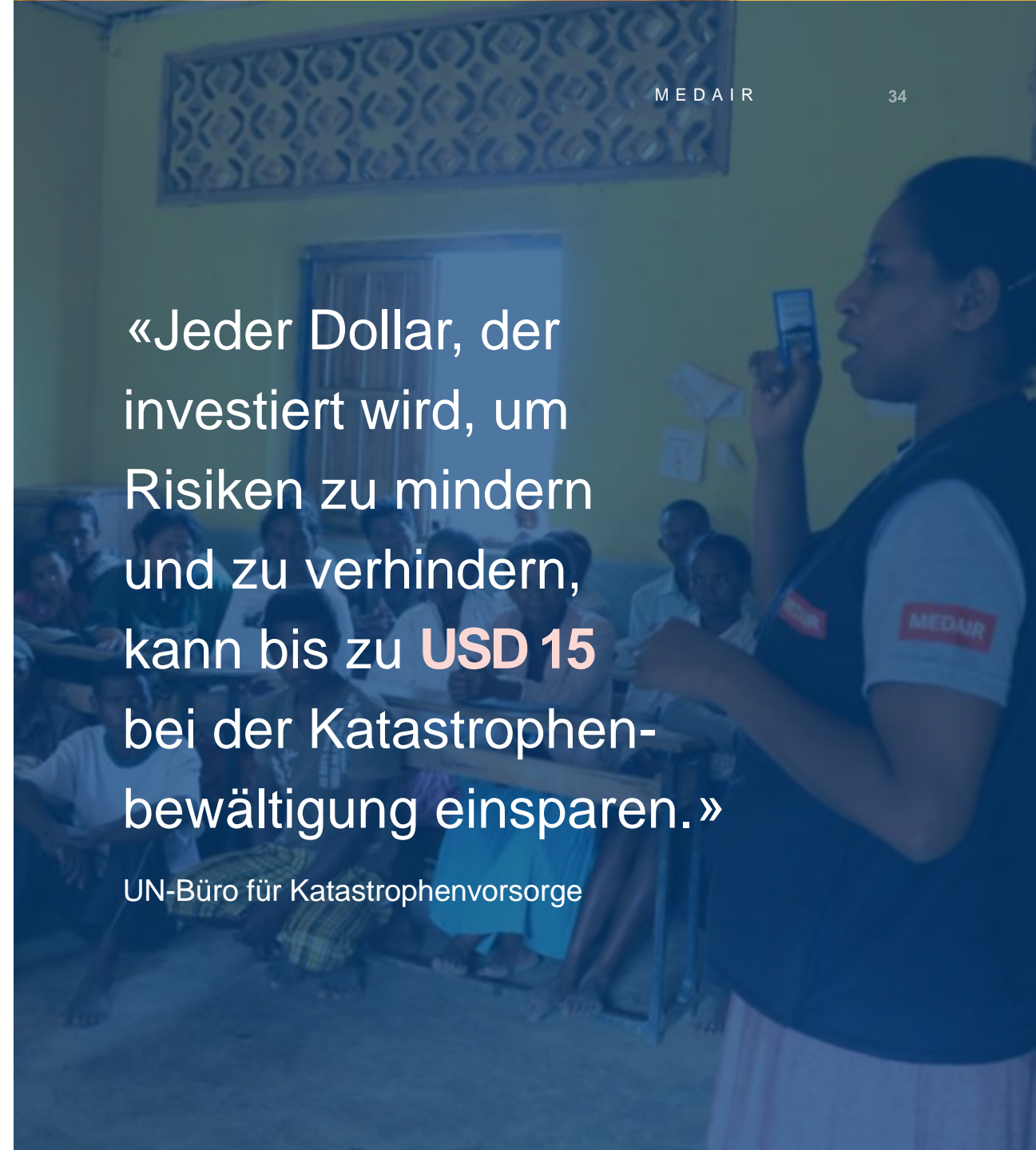


Vorsorgemassnahmen für Katastrophenfälle

- Ausbildung und Vorbereitung für Katastrophenrisikominderung
- Stärkung der Dorfgemeinschaften, um Katastrophen standzuhalten
- Gemeinschaftliche Notunterkünfte
- Frühwarnsysteme

«Jeder Dollar, der investiert wird, um Risiken zu mindern und zu verhindern, kann bis zu **USD 15** bei der Katastrophenbewältigung einsparen.»

UN-Büro für Katastrophenvorsorge





Bargeld- leistungen

In Jordanien übernimmt Medair die Kosten für die medizinische Notversorgung geflüchteter Menschen und bedürftiger Landsleute.

Watan wurde als erstes Baby mit finanzieller Unterstützung von Medair am offenen Herzen operiert.





Massnahmen im Bereich Bargeldleistungen

- Uneingeschränkte Bargeldunterstützung
- Bargeld für Arbeitsprojekte
- Bargeld für Gesundheitsdienste

«Es macht mich unglaublich glücklich, wenn ich Watan essen, trinken und schlafen sehe. Ich danke all den Menschen, die das Leben unseres Kindes gerettet haben.»

– Watans Mutter, Amman, Jordanien.

Lokalisierung

Hilfe zu lokalisieren bedeutet, die nationalen und lokalen Akteure stehen in ihren eigenen Ländern im Mittelpunkt der humanitären Aktivitäten.

Lokalisierung

Gemeinschaften werden nicht stärker, wenn Aussenstehende für kurze Zeit ihre Probleme lösen.

Es gilt, in nachhaltige Lösungen zu investieren, welche die Menschen eigenständig umsetzen können.



4 Säulen der Medair-Lokalisierung

1. Die Menschen in den Mittelpunkt stellen
2. In einheimische Mitarbeitende investieren
3. Partnerschaft mit lokalen Kapazitäten und Organisationen
4. Dezentralisierung und Aufbau regionaler und nationaler Kapazitäten



Innovation

Wie können wir humanitäre Hilfe effizienter, mit weniger Finanzen und innert kürzerer Zeit für mehr Menschen zur Verfügung stellen?

Innovation

Unser Ziel ist es, Kosteneffizienz und Wirkungskraft zu steigern und zugleich unsere Umweltbilanz zu verbessern. Um dies zu erreichen, entwickeln wir laufend optimierte Arbeitsmethoden.

Erfolgreiche Projekte:

- Drohnen-Kartierung von Katastrophengebieten
- Blockchain-Technologie für Bargeldhilfe
- Hochpräzise Babywaagen zur Behandlung von Mangelernährung
- Iris-Scan-Technologie zur Verhinderung von Betrug bei der Verteilung von Bargeld
- Prototypen für hochwassersichere Unterkünfte



Qualität

Die Menschen haben ein Recht auf qualitativ hochwertige humanitäre Hilfe, die ihren Bedürfnissen gerecht wird und dazu beiträgt, in Krisenzeiten Leben zu retten und zu erhalten.

Qualität

Medair ist nach dem «Core Humanitarian Standard» (CHS) zertifiziert, dem Goldstandard für humanitäre NGOs.

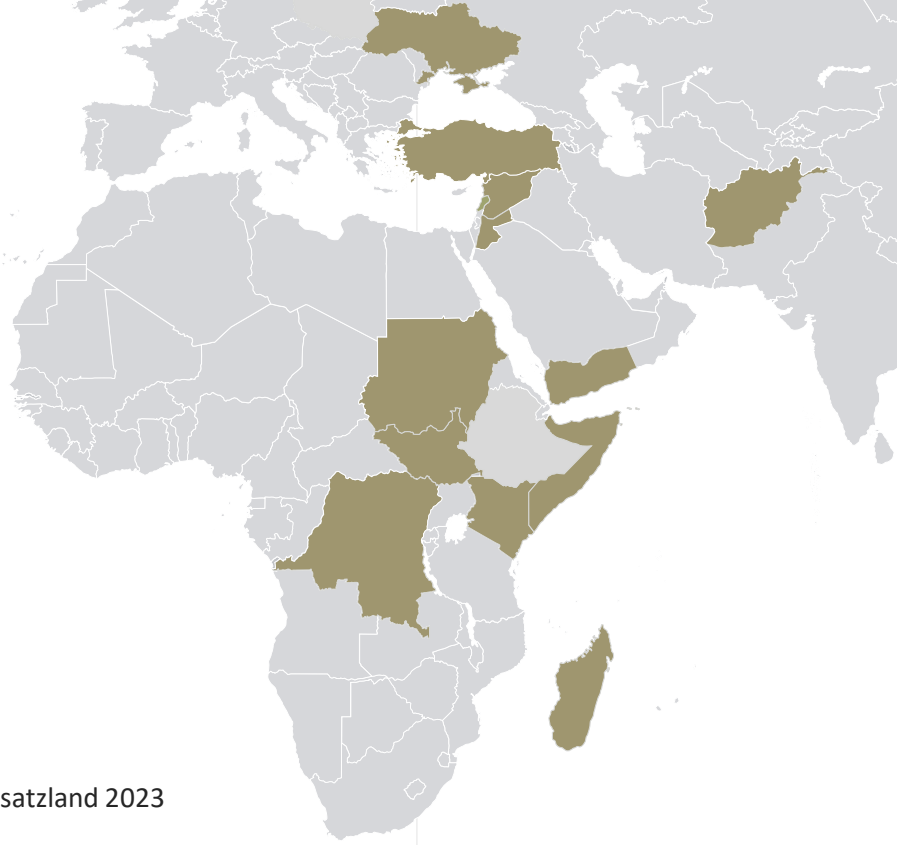
Qualitätsstandards

- Höchsten Standards verpflichtet in Bezug auf Qualitätskontrolle, Effizienz und Transparenz
- 92 % aller Spendengelder kommen in unseren Länderprogrammen Menschen in Not zugute.
- Zertifiziert durch CHS
- Jährlich mehr als 30 externe Audits


Einsatz- länder - 2023



Einsatzland 2023



Wo wir bisher tätig waren





 Ehemaliges
Einsatzland*



Wo wir tätig sind - 2023

- 
- A world map where countries are shaded in two colors: olive green and dark brown. The olive green countries represent former deployment locations, while the dark brown countries represent current deployment locations for 2023. The map shows a wide global distribution of activities, with a high concentration in Africa, Asia, and the Middle East.
-  Einsatzland 2023
 -  Ehemaliges Einsatzland*

Unsere Standorte

- 
- A world map showing office locations. A red pin is in Switzerland, a black pin in the USA, a black pin in France, a black pin in Germany, a black pin in Korea, a black pin in the Netherlands, a black pin in the UK, a blue pin in Kenya, a blue pin in Jordan, and a black pin in East Asia.
-  Büro für globale Unterstützung (GSO):
Schweiz
 -  Niederlassungen:
Frankreich, Deutschland, Korea,
Niederlande, Vereinigtes Königreich, USA
 -  Geteilte Servicezentralen:
Kenia, Jordanien

Operative Mittel

Organisatorische
Finanzierungspartner

655

Einzel Spendende

14 075

Externe Audits

35

Operative Ausgaben für
humanitäre Aktivitäten

92 %



Institutionelle Geldgeber benötigen einen bestimmten Prozentsatz an privaten Investitionen, um eigene Beiträge auszulösen. Dies bewirkt eine Verfünffachung von jedem einzelnen Spenderfranken!



Grosszügig zusammenarbeiten und gegenseitig den Segen suchen

«Wir haben uns für die Zusammenarbeit mit Medair entschieden, weil sie sich konsequent auf die Bedürfnisse der Menschen in Not konzentrieren und qualitativ hochstehende Arbeit leisten. Das sehen wir, wenn wir die NGO begleiten. Medair kennt die Menschen vor Ort, die Hilfsbedürftigen und die lokalen Mitarbeitenden.»

Rudolf Gsell, Senior Berater, Qualitätssicherung, Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)

Wenn die Strasse endet, gehen wir weiter.

«Als die Medair-Teams zu uns kamen, leisteten sie uns Ernährungshilfe. Bald erkannten sie weiteren Bedarf und begannen auch diese Lücken zu schliessen. Die Organisation ist gut, aber es sind die Menschen, die sie grossartig machen. Medair hat wunderbare Leute, die sich richtig um uns kümmern. Sie haben abgelegene Dörfer besucht, in die vor ihnen keine Organisation gelangt war. Medair hat das geschafft.»

Santina Chan Aweu, Generaldirektorin, Gesundheits- und Umweltministerium, Nord-Bahr el Ghazal, Südsudan

Deshalb arbeite ich bei Medair:

«Als ich in den Rohingya-Flüchtlingslagern in Bangladesch arbeitete, hatten die meisten Menschen alles verloren – nicht nur ihr Hab und Gut, sondern auch ihre Familien. Medair begegnete den Menschen wertschätzend und versorgte sie mit dem Nötigsten zum Überleben. Mir gefällt, dass ich mit Medair bedürftige Menschen erreichen und ihnen zeigen kann, dass sich jemand um sie kümmert.»

– Gaby Service

Gegründet im Glauben

«Bei Medair zu arbeiten, ermöglicht mir Gottes Liebe in die Welt hinauszutragen, als seine Hände und Füße das Leben der Menschen ein bisschen heller zu machen. Gemeinsam können wir treu dienen und den Wert menschlichen Lebens bewahren.»

– Anne Reitsema, Geschäftsführerin

DIE EXTRAMEILE GEHEN



MEDAIR

55

Wenn die Strasse endet,
gehen wir weiter.
Begleiten Sie uns?



DIE EXTRAMEILE GEHEN

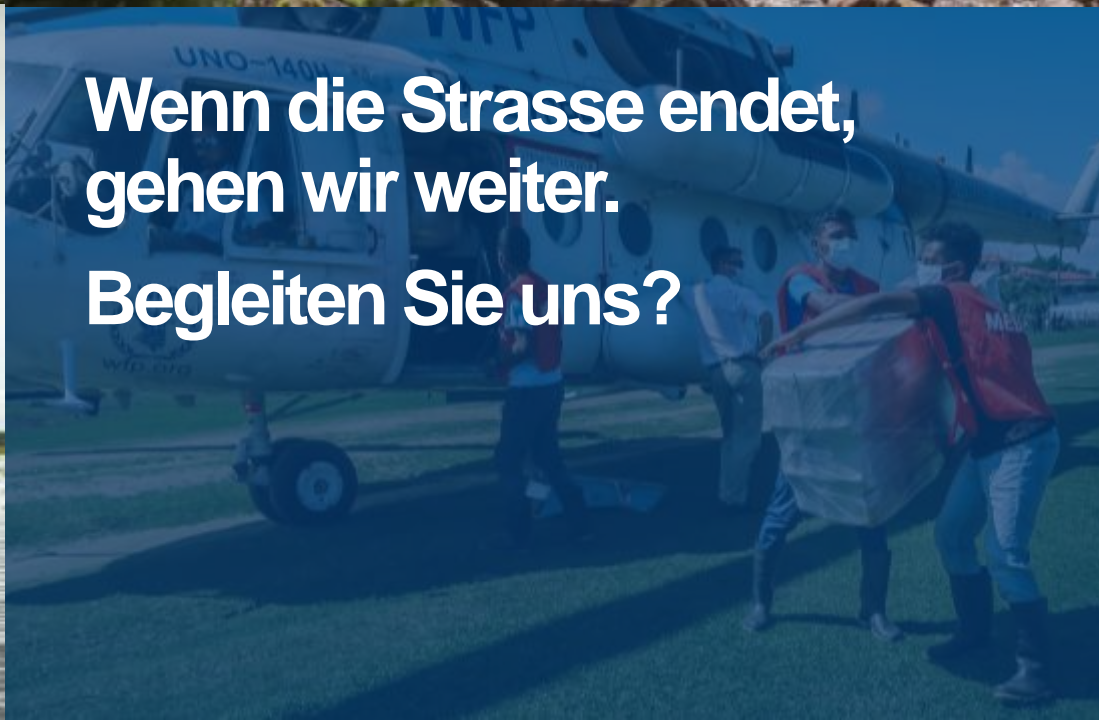
**Wenn die Strasse endet,
gehen wir weiter.
Begleiten Sie uns!**



MEDAIR

56





Wenn die Strasse endet,
gehen wir weiter.
Begleiten Sie uns?



Unsere Werte



Glaube

Jesus Christus ist unser Vorbild. Wir folgen ihm nach. Er hat uns gelehrt, Gott zu lieben und uns um Mitmenschen in Not zu kümmern. Unser Glaube spornt uns an, unter allen Umständen unser Bestes zu geben. Vor schwierigen Entscheidungen beten wir um Weisheit und bitten Gott in herausfordernden Situationen, uns Kraft und Mut zu schenken.



Mitgefühl

Wir suchen Menschen in Krisensituationen auf, zeigen ihnen unser Mitgefühl und hören uns ihre Nöte an. Liebevoll helfen wir ihnen, die Krise zu überwinden und wieder auf die Beine zu kommen.



Hoffnung

Wir handeln aus einer Haltung der Hoffnung heraus. Wir leisten lebenswichtige Hilfe, die den Menschen nach einer Krise wieder Zuversicht und neuen Lebensmut schenken kann.



Würde

Jeder Mensch ist als Ebenbild Gottes geschaffen und von einzigartigem Wert. Er verdient grössten Respekt und Würde. Wir helfen allen Menschen in Not, unabhängig von Ethnie, Geschlecht, Religion, Alter oder Nationalität.



Verantwortlichkeit

Wir sind den Menschen, die uns unterstützen, die für uns arbeiten und die unsere Hilfe empfangen, Rechenschaft schuldig und bitten um Beiträge, die uns helfen, unsere Aktivitäten und Arbeitsweisen zu verbessern.



Integrität

Wir bemühen uns, unsere Werte und Prinzipien auf allen Ebenen der Organisation und an allen Standorten konsequent zu leben.



Freude

Wir setzen auf die belebende Freude unseres Schöpfers. Sie hilft uns, Schwierigkeiten zu meistern und Menschen in Not beizustehen. Wir üben uns in Dankbarkeit und einem friedvollen Miteinander. Wir teilen, was uns beschwert, ermutigen einander und feiern gemeinsam.



**Unsere
Werte**



Glaube



Mitgefühl



MEDAIR

59

Hoffnung



Würde



Verantwortlichkeit



Integrität



Freude



Swiss NGO
Since 1989

Medair-Geschichte

1988 reiste eine kleine Gruppe christlicher Freiwilliger nach Uganda, um den Vertriebenen bei der Rückkehr in ihre zerstörten Dörfer zu helfen.

1989 wurde Medair in der Schweiz offiziell als NGO registriert.

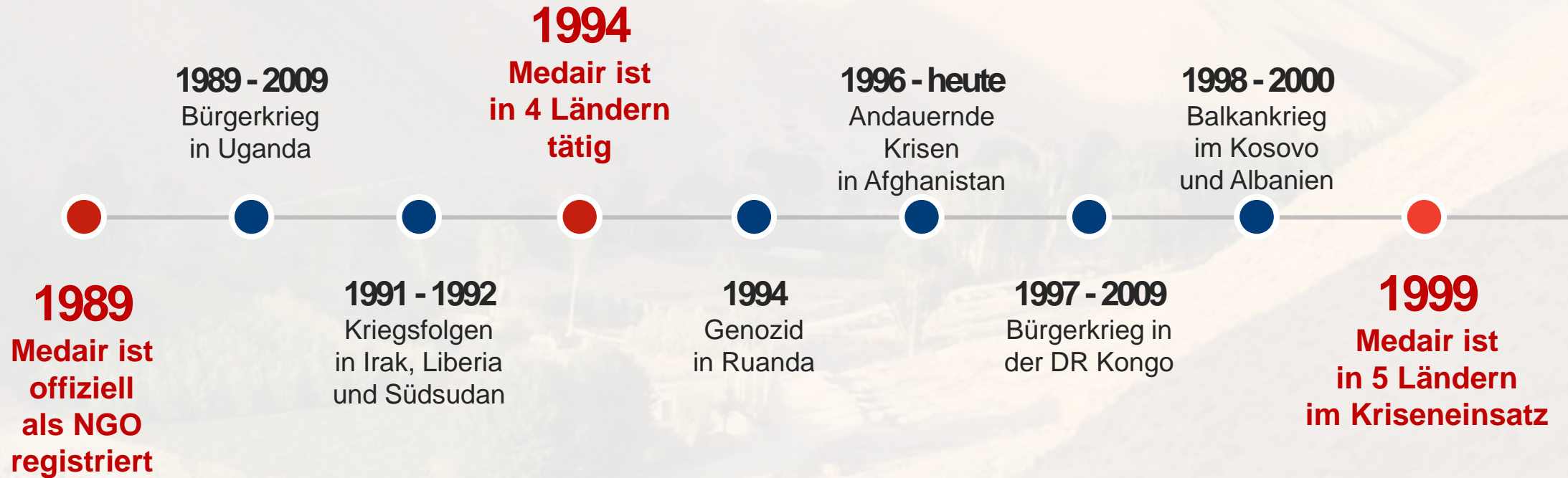
Seither hat Medair in 43 von Krisen betroffenen Ländern mehr als 50 Millionen Menschen Nothilfe geleistet.





Swiss NGO
Since 1989

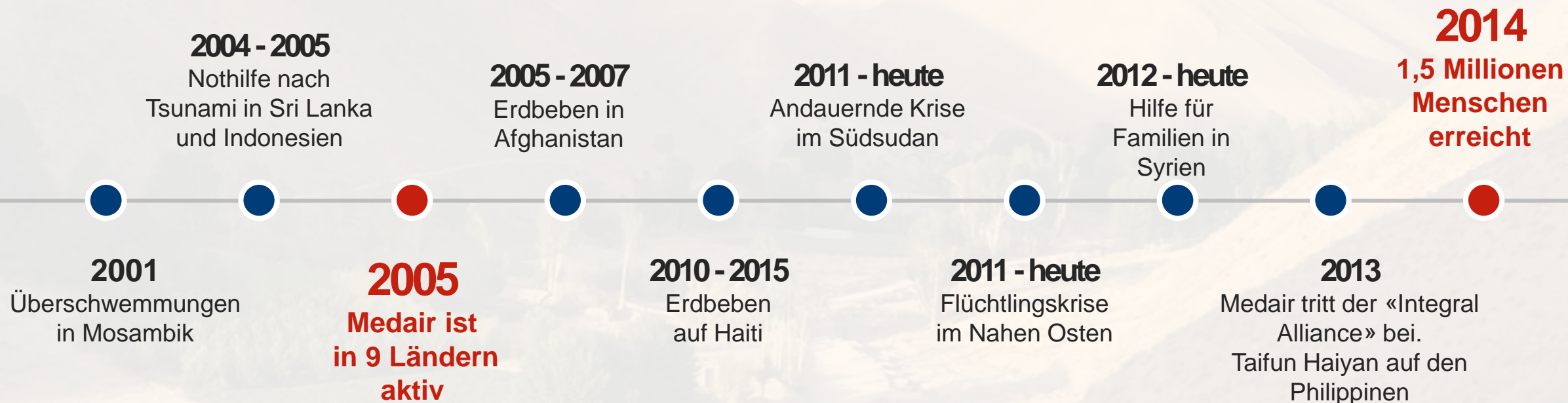
Medair-Geschichte





Swiss NGO
Since 1989

Medair-Geschichte





Swiss NGO
Since 1989

Medair-Geschichte

2015
Medair engagiert
sich in 13 Ländern

2016 – 2019
Wiederaufbau
nach Erdbeben in
Nepal

2018
«Super-Taifun»
auf den
Philippinen

2020
Beginn der COVID-
19-Pandemie

2022 - heute
Ukraine-Konflikt

2016
Medair ist in 14
Ländern aktiv
+ 1,8 Millionen
Menschen erreicht

2017
Beginn der
Rohingya-
Flüchtlingskrise in
Bangladesch

2019
+ 3,5 Millionen
Menschen erreicht

2021
Regimewechsel in
Afghanistan
+ Konflikt in
Äthiopien

Medair verändert das Leben von Menschen, die Leben retten und den Bedürftigsten Hoffnung schenken – grosszügige und fürsorgliche Menschen.





«Wollt ihr schnell sein, geht allein.
Wollt ihr weit kommen,
geht gemeinsam ...»

Dass humanitäre Organisationen **auf eigene Faust** handeln und in Länder eindringen, um Leben zu retten, ist ein weit verbreiteter Irrtum.

Medair-Teams fungieren vielmehr als **Brückenbauer**, die Menschen in Krisensituationen mit fürsorglichen Personen und hilfeleistenden Organisationen zusammenbringen.



Gemeinsam für das Leben und für die Hoffnung

Wir sind ein globales Team,
**und Sie sind ein wichtiger
Teil dieses Teams.**

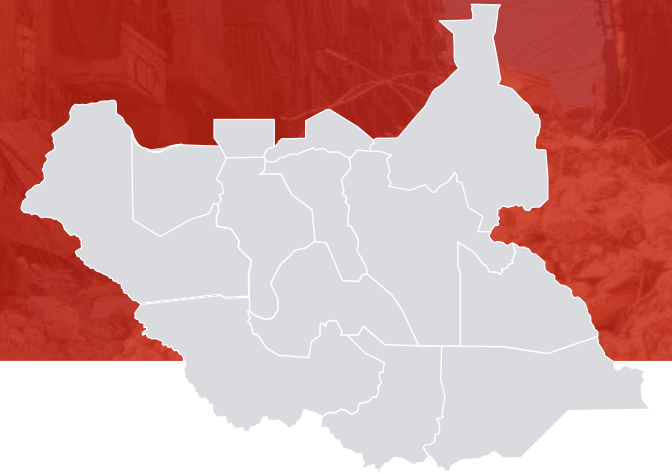
Gemeinsam für das Leben und für die Hoffnung

Medair ist ...

- lokale Hilfskräfte, die an der Seite der globalen Experten Unterstützung leisten
- Zusammenarbeit nationaler und internationaler NGOs, um gemeinsam die Potenziale zu stärken
- Menschen in Not als aktiv Beteiligte und Triebkräfte der positiven Veränderungen

Country Crisis Report

Write text here. Sed ut perspiciatis unde omnis iste natus error sit voluptatem accusantium doloremque laudantium, totam rem aperiam, eaque ipsa quae ab illo inventore veritatis et quasi architecto beatae vitae dicta sunt explicabo. Paccusantium doloremque laudantium, totam rem aperiam, eaque ipsa quae ab illo inventore veritatis et quasi accusantium doloremque laudantium, totam rem aperiam, eaque ipsa quae ab illo inventore veritatis et quasi.

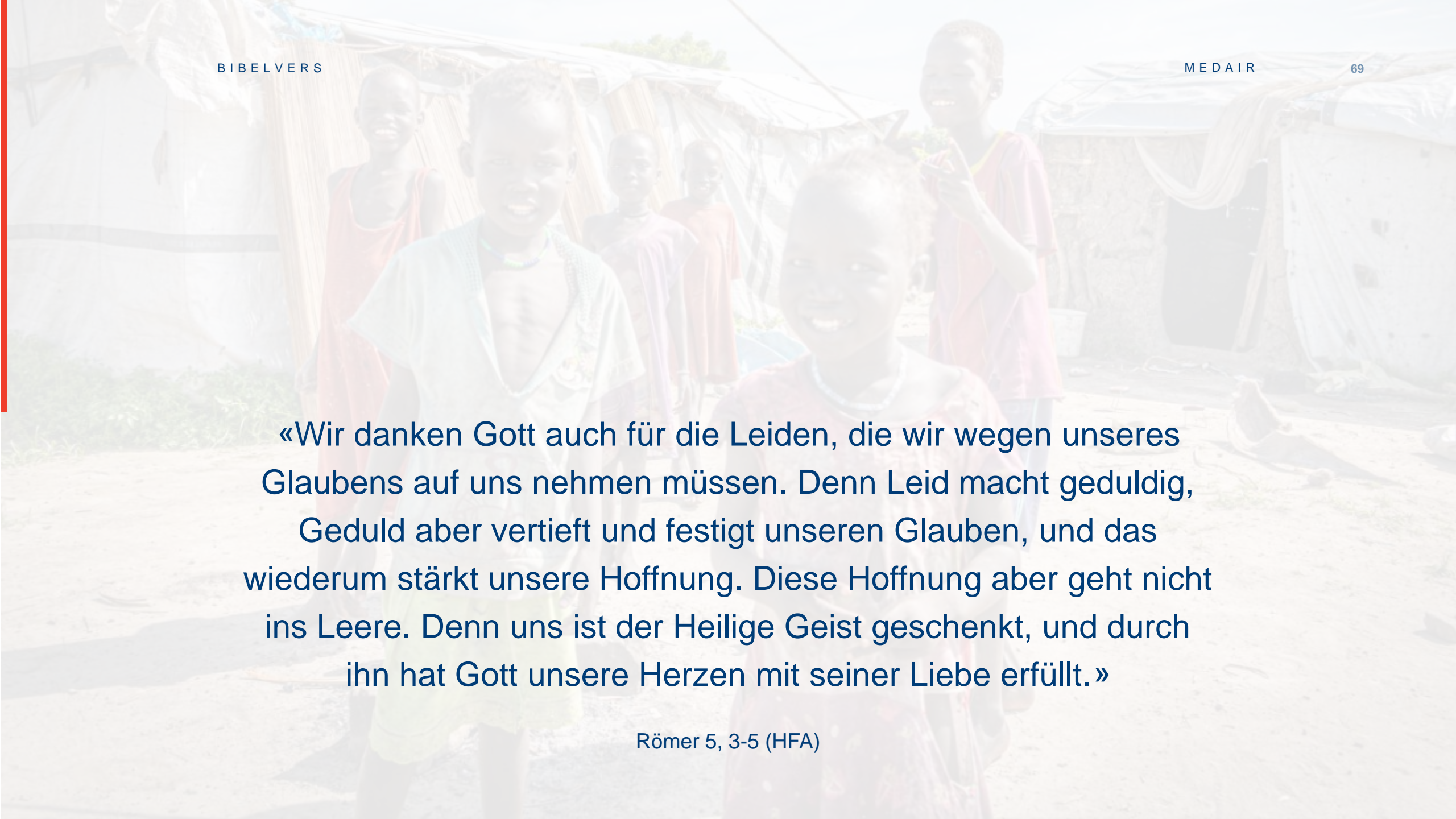


Why we are there

Where is it

What is needed

How you can help

A group of smiling children in a makeshift settlement. The children are standing in a line, some wearing colorful clothing. The background shows simple structures made of plastic and fabric, suggesting a refugee camp or a settlement in a developing area. The overall atmosphere is one of hope and resilience.

«Wir danken Gott auch für die Leiden, die wir wegen unseres Glaubens auf uns nehmen müssen. Denn Leid macht geduldig, Geduld aber vertieft und festigt unseren Glauben, und das wiederum stärkt unsere Hoffnung. Diese Hoffnung aber geht nicht ins Leere. Denn uns ist der Heilige Geist geschenkt, und durch ihn hat Gott unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt.»

Römer 5, 3-5 (HFA)

Herzlichen Dank!

Haben Sie noch Fragen?

